

Protokoll Vorstandssitzung der GFH

Datum: 8. Januar 2015
Ort: Herder-Gymnasium, Raum 102
Teilnehmer/innen: Hr. Pohl (1. Vorsitzender), Hr. Plüür (2. Vorsitzender), Hr. Böttger (Vorstandsmitglied, Mitgliederverwaltung), Fr. Böttger, Fr. Ansprenger, Hr. Steinkrauß (alle erweiterter Vorstand)
(Verhinderung aller übrigen (erweiterten) Vorstandsmitglieder, teilweise entschuldigt)
Fr. Lau (als Gast - Elternteil 6e)
Beginn: 19.00 Uhr

TOP 1

- Zuschussanträge:
 1. Zuschuss zum Mathematikwettbewerb Pythagoras Quest 2015 (Antrag Hr. Steinkrauß vom 07.01.2015). Einstimmige Bewilligung bei Vorliegen der schriftlichen Voten durch Fr. Claus und Fr. Cölln.
 2. Zwei Computer nebst Zubehör für die Physikräume (Antrag Hr. Bartz und Herr Steinkrauß vom 20.12.2014): Einstimmige Bewilligung bei Vorliegen der schriftlichen Voten durch Fr. Claus und Fr. Cölln.
 3. Zuschuss-Antrag ZeroRobotics Finalfahrt (Antrag Hr. Köstler): Einstimmige Bewilligung bei Vorliegen der schriftlichen Voten durch Fr. Claus und Fr. Cölln.

Angesichts bestehender Beschlussunfähigkeit nach § 6 Abs. 2 der Satzung und fehlender Voten abwesender Vorstandsmitglieder konnte über den Förderantrag von Hr. Dittrich (Antrag vom 07.01.2015) nicht entschieden werden. Dies soll im Umlaufverfahren schnellstmöglich nachgeholt werden (§ 6 Abs. 5 der Satzung).

Hinsichtlich des Antrages von Fr. Claus auf Verwendung der durch den Weihnachtsmarktverkauf erzielten Einnahmen der Bienen – AG in Höhe von 1.021,50 Euro soll vor einer Entscheidung zunächst durch Hr. Pohl mit dem LSFB der korrekte Umgang mit derartigen „Gewinnen“ einer Arbeitsgemeinschaft eruiert werden. Es herrscht Einigkeit dahingehend, dass die Bienen - AG in die Lage versetzt werden soll, grundsätzlich die durch den Honigverkauf erzielten Einnahmen für die Aufzucht, Pflege und Fortentwicklung der Arbeit ohne weitere Beschlüsse seitens der GFH zu nutzen.

Für das Begehren von Hr. Bartz, dem Kinderparadies Berlin für die Gewährung von Sachspenden im Rahmen der Weihnachtsfeier durch die GFH eine Sachspendenbescheinigung zu erteilen, sieht der Vorstand keine Rechtsgrundlage. Hr. Pohl wird gebeten, dies Herrn Bartz schriftlich mitteilen.

- Satzungsgerechte Mittelverwendung:

Hr. Pohl weist nach Rücksprache mit dem LSFB und im Nachgang der letzten Vorstandssitzung vom 05. November 2014 darauf hin, dass die GFH und ihr Vorstand hinsichtlich der Finanzierungswünsche der Schulleitung weder weisungsgebunden noch rechenschaftspflichtig seien. Grundlage für die Entscheidung über Förderanträge sei die Satzung und zwar im Hinblick auf die Entscheidung selbst und das Prozedere. Künftig könnten jedoch Flyer als Werbemaßnahme der Schule („Oberstufenmesse“) als unkritisch betrachtet werden; nicht jedoch grundsätzlich die Finanzierung von Kugelschreibern und Luftballons, so dass künftig derartigen Anträgen kein Erfolg beschieden sein dürfte. Es besteht Einigkeit bei den Anwesenden, dass eine Gefährdung der Gemeinnützigkeit bei der Entscheidung über Förderanträge in jedem Fall ausgeschlossen werden muss.

TOP 2

- Web-AG/Neugestaltung der Homepage

Hr. Pohl berichtet über die geführten Gespräche mit der Web - AG und Frau Lindig von „webdesign-Berlin“. Zwischenzeitlich seien von Hr. Köstler, dem Leiter der Web – AG, mit E-Mail vom 7. Dezember 2014 Bedenken formuliert worden, so dass die Gespräche fortgeführt werden müssten. Es herrscht Einigkeit, dass der inhaltliche Input von der Schule und insbesondere aus den Fachbereichen kommen muss. Die technische Umsetzung könnte am Ende eines Workshops für interessierte Mitglieder der Web – AG stehen. Diese könnten bei Interesse einen entsprechenden Förderantrag stellen. Die Thematik soll auch Gegenstand der nächsten Gesamtkonferenz sein, da bezüglich des inhaltlichen Inputs ein enger Zusammenhang zu der Problematik Schulprogramm bestehe.

TOP 3

- Mitgliederversammlung

Als Termin wurde der 4. März 2015, 19.00 Uhr, Raum 02 (Erdgeschoss) vereinbart. Es soll sechs Wochen vorher per E-Mail eingeladen werden und ein Hinweis auf der Homepage erfolgen. Zwei Wochen vor dem Termin soll nochmals erinnert werden.

TOP 4

- Tag der Offenen Tür am 24. Januar 2015

Aufbau 9.00 Uhr, Beginn 9.30 Uhr, Ende 13.30 Uhr

Fr. Böttger weist darauf hin, dass sie aus beruflichen Gründen ihre Bemühungen um das Büffet (Tag der Offenen Tür etc) jedenfalls bezüglich der Anwesenheit am ersten Schultag einschränken müsse. In diesem Zusammenhang wird erneut betont, dass die Verantwortung hierfür bei der GEV liegt. Fr. Böttger wird in einem Schreiben an die Verantwortlichen erneut darauf hinweisen.

- Weihnachtsfeier 2014

Es wird festgestellt, dass von einer Vielzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern erneut massive Kritik an Lautstärke und Art der Musik in der Sporthalle geübt wurde. Eine weihnachtliche Atmosphäre habe nur draußen bestanden. Es sollen daher künftig wieder Überlegungen dahingehend angestellt werden, ob nicht der Mehrzweckraum für Darbietungen verschiedenster Art genutzt werden sollte, zumal die Akustik in der Halle als desolat bezeichnet werden müsse.

Fr. Ansprenger verweist auf Überlegungen, den Weihnachtsbaum im Eingangsbereich der Schule künftig durch einen - beispielsweise im Rahmen des Kunstunterrichts - selbst zu gestaltenden großen Adventskranz zu ersetzen. Von Seiten der Anwesenden wird hierzu Zustimmung signalisiert. Entsprechende Anschaffungen dürften grundsätzlich förderungswürdig sein. Ein Förderantrag zu gegebener Zeit wird anheim gestellt.

Erneut wird selbstkritisch festgestellt, dass die Prämierung der Stände auf dem Weihnachtsfest künftig den Klassen rechtzeitig bekannt gemacht werden müsse. Die Preise seien für die meisten Klassen völlig überraschend gekommen. Die Thematik (Preise und Bekanntmachung derselben) soll daher spätestens Anfang November des laufenden Jahres abschließend behandelt werden.

TOP 5 Organisation, Verwaltung

- Bericht der Kassenwartin und der Mitgliederverwaltung

Der Bericht der Kassenwartin (E-Mail vom 5. Januar 2015) wurde bekannt gegeben. Hr. Pohl kündigt an, in Kürze ein reguläres Einstellen von freien Rücklagen in Höhe von mindestens 10% zur Entscheidung zu stellen. Hr. Böttger berichtet, die Spendenquittungen seien fertiggestellt. Die Abbuchungen (mit entsprechender SEPA-Ankündigung) sollen bis spätestens Mitte Februar erfolgt sein. Der Verein bestehe

derzeit aus 127 aktiven Mitgliedern, die ihre Beiträge gezahlt hätten. Im Nachgang der kommenden Mitgliederversammlung mit erfolgter Neuwahl des Vorstandes sei jedoch die Bereinigung der Mitgliederlisten erforderlich. Fr. Diemer und Hr. Böttger werden um Prüfung gebeten, wie die im laufenden Jahr 2014 eingetretenen Mitglieder ohne großen Arbeitsaufwand um Zahlung der nach § 3 Abs. 4 Satzung i.V.m. IV Nr. 2 Satz 5 der Beitragsordnung in vollem Umfang anfallenden Beiträge gebeten werden können.

- NetXP

Hr. Böttger spricht sich für das Beibehalten der Vereinssoftware NetXP aus. Er regt nachdrücklich an, kurzfristig zumindest eine weitere Person in die Software und damit die Mitgliederverwaltung einzuarbeiten.

- Kommunikation

Alle Anwesenden betonen nochmals eindringlich die Notwendigkeit einer schnellstmöglichen Weitergabe von jeglichem Schriftverkehr an Hr. Böttger und Fr. Diemer. Es wird ein GFH - Fach im Schulsekretariat eingerichtet und die Sekretärin wird nochmals durch die Schulleitung auf die Wichtigkeit der Postlaufzeiten hingewiesen werden.

- Vitrine GFH

Die Vitrine wird auf Bitte der Schulleitung an die Schach – AG zur Nutzung übergeben.

- GFH – Raum

Die Herder - Shirts des Vereins sollen in verschließbaren und stapelbaren Kisten (Firma OBI), wie sie Hr. Pohl im Rahmen der Vorstandssitzung vorstellte, gelagert werden. Auf die Anfertigung von Regalen soll verzichtet werden.

TOP 6 Sonstiges

- Unbekannter Zahlungseingang: Auf dem Konto des Vereins ist eine Zahlung in Höhe von 150,00 Euro der Firma „Tastafun“ (ISL, Institut für Schreibtechnische Lehrgänge Computerschul GmbH & Co. KG, Meuselwitzer Straße 45, 07546 Gera, Email: info@isl-gera.de) eingegangen, die nicht zugeordnet werden kann. Fr. Diemer wird gebeten, die Firma um Aufklärung zu ersuchen.
- Fr. Ansprenger teilt mit, die Beseitigung der alten Fahrradständer sei nach Auskunft des Schulträgers aus Gründen des Denkmalschutzes mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden, so dass dort kein Platz für große Fußballtore geschaffen werden könne. Sie sehe derzeit allerdings auch kein entsprechendes und nachdrücklich geäußertes Interesse von Seiten der Schüler.

- Von Seiten der GSV sei der Wunsch nach einem Graffiti-Workshop an sie herangetragen worden, um den Oberstufenraum neu zu gestalten. Sie wurde gebeten, die GSV dahingehend zu informieren, dass diese einen (eigenen) Förderantrag stellen könne. Einem solchen Antrag sollten jedoch vorsorglich mehrere Kostenvoranschläge beigelegt sein.

Nächster Sitzungstermin:

Zeit: 4. März 2015, im Anschluss an die Mitgliederversammlung

Ort: Herder-Gymnasium, Westendallee 45/46, 14052 Berlin

Sitzungsende: 21.30 Uhr

Jörgen Pohl
(1. Vorsitzender)

Georg Plüür
(2. Vorsitzender)